

Kirchliche Anzeigen.

Am 1. Sonntag nach Epiphania predigen:

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Archidiakon Panné. Nachmittag 2 Uhr Kinder Gottesdienst Herr Superintendent D. Förster. Abends 6 Uhr Herr Diakon Schmeißel.

Mittwochsgottesdienst Mittags 12 Uhr Herr Archidiakon Panné.

Nachmittag 3 Uhr Verlesung konfirmirter Töchter im Konfirmationsraum an der Marienkirche bei Herrn Superintendent D. Förster.

Montag den 14. Januar Abends 6 Uhr Mittwöchliche Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier Herr Archidiakon Panné.

Sonntag den 13. Januar Nachmittag 2 Uhr in der Kapelle bei Nord-Friedhof (am Steinforde) Herr Diakon Schmeißel.

In U. S. Frauen: Vormittag 9 Uhr Kinder Gottesdienst (im Bürgercollegium Charlottenstraße) Herr Diakon Richter.

Nachmittag 10 Uhr Herr Diakon Richter. Nach der Beichte allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe.

Nachm. 2 Uhr Kinder Gottesdienst Herr Diakon Richter.

Abends 6 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

Nachm. 5 Uhr Gottesdienst (Schmiedstraße Nr. 17) Herr Oberprediger Sidel.

Freitag 8 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

Nachm. 11 Uhr Kinder Gottesdienst Derselbe. Abends 6 Uhr Herr Diakon Schmeißel.

Sonntag: Vormittag 9 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

Nachm. 2 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor D. Hoffmann. Nachmittag 2 Uhr Herr Pastor Jordan.

Abends 6 Uhr Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch. Nach der Beichte allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe. Nachmittag 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 9 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr Besuche Herr Oberprediger Sidel.

In U. S. Frauen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Krusch.

Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Herr Oberprediger Sidel.

Oberr. — Des Gymnasiallehrer Dr. phil. von Nagel S., Friedrich Wilhelm Steigebild. — Des Galerienmeister Heinrich L., Marie Louise, geb. 12. November. — Des Sparsassen-Controlleur Krause m. S., Anna Margarethe, geb. 22. Novbr. — Des Generalcons. Neumann S., Helene Margarethe, geb. 24. Novbr. — Des Photographen Hofberger L., Marie Auguste Frieda, geb. 25. Decbr.

Geborene: Des Arbeiter Metz S., Otto, geb. 11. Juni 1888. — Des Superintendent Wagner S., Robert Hermann Walther, geb. 25. Juni. — Des Fleischer Julius S., Margarethe, geb. 5. September. — Des Malers M. Colai L., Anna Marie, geb. 4. October. — Des Handelsmann Bore S., Otto, geb. 27. October. — Des Fleischermeister Grünmann L., Ida Marie Gise, geb. 31. October.

Uebersicht der im Jahre 1888 in der Stadt Halle vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen.

Table with 2 columns: Geburten (Total 1718, Male 890, Female 828) and Sterbefälle (Total 1112, Male 517, Female 595). Includes sub-totals for various months and ages.

2. Sterbefälle.

Table showing deaths by age group and sex: 0-10 years (108), 11-20 years (21), 21-30 years (174), 31-40 years (108), 41-50 years (108), 51-60 years (108), 61-70 years (108), 71-80 years (108), 81-90 years (108), 91-100 years (108).

3. Eheschließungen.

Table showing marriages by age group: 20-30 years (62), 31-40 years (512), 41-50 years (35), 51-60 years (6), 61-70 years (90), 71-80 years (26), 81-90 years (16), 91-100 years (15), 101-110 years (11), 111-120 years (3), 121-130 years (6), 131-140 years (5), 141-150 years (2), 151-160 years (3).

3. Eheschließungen (continued).

Table showing marriages by sex: Männer (648), Frauen (648). Includes sub-totals for various age groups and professions.

3. Eheschließungen (continued).

Table showing marriages by profession: Kaufleute (22), Handwerker (16), Arbeiter (63), Diensten (21), Gehilfen (14), Unberufte (14), 1887 (1888).

3. Eheschließungen (continued).

Table showing marriages by date: Geboren (810), Gestorben (1968), Eheschließungen (791).

Literatur.

* Doch auch eine nach durchaus idealen Zielen strebende Zeitschrift hat uns schon zu lassen kann, beweist die von Karl Emil Franzos begründete, nun gleichfalls unter seiner Redaction im Verlage von C. Heyer in Dresden erscheinende Zeitschrift „Deutsche Dichtung“. Dieses vornehmste Organ hat es mit Geduld und Fleiß nicht bloß der bestmöglichen Produktion in Prosa eine neue Heimstätte zu sich finden, sondern auch die Dichtung in metrischen Formen zu pflegen, und es war stets in der Lage, das Beste von den beheimatheten deutschen Dichtern der Gegenwart zu bringen, wie es sich nicht auch den jungen, aufstrebenden Talenten ihrer Zeit genante. Eine Uebersicht des Inhalts der sechs von October bis December erschienenen Monatshefte der Zeitschrift, welche nun auch in einer 7. und 8. Heft, die 6. und 7. Heft, die 8. und 9. Heft, die 10. und 11. Heft, die 12. und 13. Heft, die 14. und 15. Heft, die 16. und 17. Heft, die 18. und 19. Heft, die 20. und 21. Heft, die 22. und 23. Heft, die 24. und 25. Heft, die 26. und 27. Heft, die 28. und 29. Heft, die 30. und 31. Heft, die 32. und 33. Heft, die 34. und 35. Heft, die 36. und 37. Heft, die 38. und 39. Heft, die 40. und 41. Heft, die 42. und 43. Heft, die 44. und 45. Heft, die 46. und 47. Heft, die 48. und 49. Heft, die 50. und 51. Heft, die 52. und 53. Heft, die 54. und 55. Heft, die 56. und 57. Heft, die 58. und 59. Heft, die 60. und 61. Heft, die 62. und 63. Heft, die 64. und 65. Heft, die 66. und 67. Heft, die 68. und 69. Heft, die 70. und 71. Heft, die 72. und 73. Heft, die 74. und 75. Heft, die 76. und 77. Heft, die 78. und 79. Heft, die 80. und 81. Heft, die 82. und 83. Heft, die 84. und 85. Heft, die 86. und 87. Heft, die 88. und 89. Heft, die 90. und 91. Heft, die 92. und 93. Heft, die 94. und 95. Heft, die 96. und 97. Heft, die 98. und 99. Heft, die 100. und 101. Heft, die 102. und 103. Heft, die 104. und 105. Heft, die 106. und 107. Heft, die 108. und 109. Heft, die 110. und 111. Heft, die 112. und 113. Heft, die 114. und 115. Heft, die 116. und 117. Heft, die 118. und 119. Heft, die 120. und 121. Heft, die 122. und 123. Heft, die 124. und 125. Heft, die 126. und 127. Heft, die 128. und 129. Heft, die 130. und 131. Heft, die 132. und 133. Heft, die 134. und 135. Heft, die 136. und 137. Heft, die 138. und 139. Heft, die 140. und 141. Heft, die 142. und 143. Heft, die 144. und 145. Heft, die 146. und 147. Heft, die 148. und 149. Heft, die 150. und 151. Heft, die 152. und 153. Heft, die 154. und 155. Heft, die 156. und 157. Heft, die 158. und 159. Heft, die 160. und 161. Heft, die 162. und 163. Heft, die 164. und 165. Heft, die 166. und 167. Heft, die 168. und 169. Heft, die 170. und 171. Heft, die 172. und 173. Heft, die 174. und 175. Heft, die 176. und 177. Heft, die 178. und 179. Heft, die 180. und 181. Heft, die 182. und 183. Heft, die 184. und 185. Heft, die 186. und 187. Heft, die 188. und 189. Heft, die 190. und 191. Heft, die 192. und 193. Heft, die 194. und 195. Heft, die 196. und 197. Heft, die 198. und 199. Heft, die 200. und 201. Heft, die 202. und 203. Heft, die 204. und 205. Heft, die 206. und 207. Heft, die 208. und 209. Heft, die 210. und 211. Heft, die 212. und 213. Heft, die 214. und 215. Heft, die 216. und 217. Heft, die 218. und 219. Heft, die 220. und 221. Heft, die 222. und 223. Heft, die 224. und 225. Heft, die 226. und 227. Heft, die 228. und 229. Heft, die 230. und 231. Heft, die 232. und 233. Heft, die 234. und 235. Heft, die 236. und 237. Heft, die 238. und 239. Heft, die 240. und 241. Heft, die 242. und 243. Heft, die 244. und 245. Heft, die 246. und 247. Heft, die 248. und 249. Heft, die 250. und 251. Heft, die 252. und 253. Heft, die 254. und 255. Heft, die 256. und 257. Heft, die 258. und 259. Heft, die 260. und 261. Heft, die 262. und 263. Heft, die 264. und 265. Heft, die 266. und 267. Heft, die 268. und 269. Heft, die 270. und 271. Heft, die 272. und 273. Heft, die 274. und 275. Heft, die 276. und 277. Heft, die 278. und 279. Heft, die 280. und 281. Heft, die 282. und 283. Heft, die 284. und 285. Heft, die 286. und 287. Heft, die 288. und 289. Heft, die 290. und 291. Heft, die 292. und 293. Heft, die 294. und 295. Heft, die 296. und 297. Heft, die 298. und 299. Heft, die 300. und 301. Heft, die 302. und 303. Heft, die 304. und 305. Heft, die 306. und 307. Heft, die 308. und 309. Heft, die 310. und 311. Heft, die 312. und 313. Heft, die 314. und 315. Heft, die 316. und 317. Heft, die 318. und 319. Heft, die 320. und 321. Heft, die 322. und 323. Heft, die 324. und 325. Heft, die 326. und 327. Heft, die 328. und 329. Heft, die 330. und 331. Heft, die 332. und 333. Heft, die 334. und 335. Heft, die 336. und 337. Heft, die 338. und 339. Heft, die 340. und 341. Heft, die 342. und 343. Heft, die 344. und 345. Heft, die 346. und 347. Heft, die 348. und 349. Heft, die 350. und 351. Heft, die 352. und 353. Heft, die 354. und 355. Heft, die 356. und 357. Heft, die 358. und 359. Heft, die 360. und 361. Heft, die 362. und 363. Heft, die 364. und 365. Heft, die 366. und 367. Heft, die 368. und 369. Heft, die 370. und 371. Heft, die 372. und 373. Heft, die 374. und 375. Heft, die 376. und 377. Heft, die 378. und 379. Heft, die 380. und 381. Heft, die 382. und 383. Heft, die 384. und 385. Heft, die 386. und 387. Heft, die 388. und 389. Heft, die 390. und 391. Heft, die 392. und 393. Heft, die 394. und 395. Heft, die 396. und 397. Heft, die 398. und 399. Heft, die 400. und 401. Heft, die 402. und 403. Heft, die 404. und 405. Heft, die 406. und 407. Heft, die 408. und 409. Heft, die 410. und 411. Heft, die 412. und 413. Heft, die 414. und 415. Heft, die 416. und 417. Heft, die 418. und 419. Heft, die 420. und 421. Heft, die 422. und 423. Heft, die 424. und 425. Heft, die 426. und 427. Heft, die 428. und 429. Heft, die 430. und 431. Heft, die 432. und 433. Heft, die 434. und 435. Heft, die 436. und 437. Heft, die 438. und 439. Heft, die 440. und 441. Heft, die 442. und 443. Heft, die 444. und 445. Heft, die 446. und 447. Heft, die 448. und 449. Heft, die 450. und 451. Heft, die 452. und 453. Heft, die 454. und 455. Heft, die 456. und 457. Heft, die 458. und 459. Heft, die 460. und 461. Heft, die 462. und 463. Heft, die 464. und 465. Heft, die 466. und 467. Heft, die 468. und 469. Heft, die 470. und 471. Heft, die 472. und 473. Heft, die 474. und 475. Heft, die 476. und 477. Heft, die 478. und 479. Heft, die 480. und 481. Heft, die 482. und 483. Heft, die 484. und 485. Heft, die 486. und 487. Heft, die 488. und 489. Heft, die 490. und 491. Heft, die 492. und 493. Heft, die 494. und 495. Heft, die 496. und 497. Heft, die 498. und 499. Heft, die 500. und 501. Heft, die 502. und 503. Heft, die 504. und 505. Heft, die 506. und 507. Heft, die 508. und 509. Heft, die 510. und 511. Heft, die 512. und 513. Heft, die 514. und 515. Heft, die 516. und 517. Heft, die 518. und 519. Heft, die 520. und 521. Heft, die 522. und 523. Heft, die 524. und 525. Heft, die 526. und 527. Heft, die 528. und 529. Heft, die 530. und 531. Heft, die 532. und 533. Heft, die 534. und 535. Heft, die 536. und 537. Heft, die 538. und 539. Heft, die 540. und 541. Heft, die 542. und 543. Heft, die 544. und 545. Heft, die 546. und 547. Heft, die 548. und 549. Heft, die 550. und 551. Heft, die 552. und 553. Heft, die 554. und 555. Heft, die 556. und 557. Heft, die 558. und 559. Heft, die 560. und 561. Heft, die 562. und 563. Heft, die 564. und 565. Heft, die 566. und 567. Heft, die 568. und 569. Heft, die 570. und 571. Heft, die 572. und 573. Heft, die 574. und 575. Heft, die 576. und 577. Heft, die 578. und 579. Heft, die 580. und 581. Heft, die 582. und 583. Heft, die 584. und 585. Heft, die 586. und 587. Heft, die 588. und 589. Heft, die 590. und 591. Heft, die 592. und 593. Heft, die 594. und 595. Heft, die 596. und 597. Heft, die 598. und 599. Heft, die 600. und 601. Heft, die 602. und 603. Heft, die 604. und 605. Heft, die 606. und 607. Heft, die 608. und 609. Heft, die 610. und 611. Heft, die 612. und 613. Heft, die 614. und 615. Heft, die 616. und 617. Heft, die 618. und 619. Heft, die 620. und 621. Heft, die 622. und 623. Heft, die 624. und 625. Heft, die 626. und 627. Heft, die 628. und 629. Heft, die 630. und 631. Heft, die 632. und 633. Heft, die 634. und 635. Heft, die 636. und 637. Heft, die 638. und 639. Heft, die 640. und 641. Heft, die 642. und 643. Heft, die 644. und 645. Heft, die 646. und 647. Heft, die 648. und 649. Heft, die 650. und 651. Heft, die 652. und 653. Heft, die 654. und 655. Heft, die 656. und 657. Heft, die 658. und 659. Heft, die 660. und 661. Heft, die 662. und 663. Heft, die 664. und 665. Heft, die 666. und 667. Heft, die 668. und 669. Heft, die 670. und 671. Heft, die 672. und 673. Heft, die 674. und 675. Heft, die 676. und 677. Heft, die 678. und 679. Heft, die 680. und 681. Heft, die 682. und 683. Heft, die 684. und 685. Heft, die 686. und 687. Heft, die 688. und 689. Heft, die 690. und 691. Heft, die 692. und 693. Heft, die 694. und 695. Heft, die 696. und 697. Heft, die 698. und 699. Heft, die 700. und 701. Heft, die 702. und 703. Heft, die 704. und 705. Heft, die 706. und 707. Heft, die 708. und 709. Heft, die 710. und 711. Heft, die 712. und 713. Heft, die 714. und 715. Heft, die 716. und 717. Heft, die 718. und 719. Heft, die 720. und 721. Heft, die 722. und 723. Heft, die 724. und 725. Heft, die 726. und 727. Heft, die 728. und 729. Heft, die 730. und 731. Heft, die 732. und 733. Heft, die 734. und 735. Heft, die 736. und 737. Heft, die 738. und 739. Heft, die 740. und 741. Heft, die 742. und 743. Heft, die 744. und 745. Heft, die 746. und 747. Heft, die 748. und 749. Heft, die 750. und 751. Heft, die 752. und 753. Heft, die 754. und 755. Heft, die 756. und 757. Heft, die 758. und 759. Heft, die 760. und 761. Heft, die 762. und 763. Heft, die 764. und 765. Heft, die 766. und 767. Heft, die 768. und 769. Heft, die 770. und 771. Heft, die 772. und 773. Heft, die 774. und 775. Heft, die 776. und 777. Heft, die 778. und 779. Heft, die 780. und 781. Heft, die 782. und 783. Heft, die 784. und 785. Heft, die 786. und 787. Heft, die 788. und 789. Heft, die 790. und 791. Heft, die 792. und 793. Heft, die 794. und 795. Heft, die 796. und 797. Heft, die 798. und 799. Heft, die 800. und 801. Heft, die 802. und 803. Heft, die 804. und 805. Heft, die 806. und 807. Heft, die 808. und 809. Heft, die 810. und 811. Heft, die 812. und 813. Heft, die 814. und 815. Heft, die 816. und 817. Heft, die 818. und 819. Heft, die 820. und 821. Heft, die 822. und 823. Heft, die 824. und 825. Heft, die 826. und 827. Heft, die 828. und 829. Heft, die 830. und 831. Heft, die 832. und 833. Heft, die 834. und 835. Heft, die 836. und 837. Heft, die 838. und 839. Heft, die 840. und 841. Heft, die 842. und 843. Heft, die 844. und 845. Heft, die 846. und 847. Heft, die 848. und 849. Heft, die 850. und 851. Heft, die 852. und 853. Heft, die 854. und 855. Heft, die 856. und 857. Heft, die 858. und 859. Heft, die 860. und 861. Heft, die 862. und 863. Heft, die 864. und 865. Heft, die 866. und 867. Heft, die 868. und 869. Heft, die 870. und 871. Heft, die 872. und 873. Heft, die 874. und 875. Heft, die 876. und 877. Heft, die 878. und 879. Heft, die 880. und 881. Heft, die 882. und 883. Heft, die 884. und 885. Heft, die 886. und 887. Heft, die 888. und 889. Heft, die 890. und 891. Heft, die 892. und 893. Heft, die 894. und 895. Heft, die 896. und 897. Heft, die 898. und 899. Heft, die 900. und 901. Heft, die 902. und 903. Heft, die 904. und 905. Heft, die 906. und 907. Heft, die 908. und 909. Heft, die 910. und 911. Heft, die 912. und 913. Heft, die 914. und 915. Heft, die 916. und 917. Heft, die 918. und 919. Heft, die 920. und 921. Heft, die 922. und 923. Heft, die 924. und 925. Heft, die 926. und 927. Heft, die 928. und 929. Heft, die 930. und 931. Heft, die 932. und 933. Heft, die 934. und 935. Heft, die 936. und 937. Heft, die 938. und

Amtliche Bekanntmachungen.

Hierdurch wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß von dem Terrain der ehemaligen pflanzlichen Halle drei Baustellen, welche an der Clearingstraße zwischen Salzgrabenstraße, Trüdel und Gutzjahrstraße gelegen sind,

Montag den 14. Januar 1889 Vorm. 10 Uhr auf hiesigem Rathhause Zimmer No. 6 öffentlich meistbietend versteigert werden sollen.

Die Verkaufsbedingungen sowie der Parzellierungsplan liegen im Stadtkaufamt zur Einsicht aus.
Halle a. S., den 9. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Am Mittwoch den 23. Januar ds. J. Vorm. 10 Uhr soll auf der Rathshaus im Waagegebäude ein an der westlichen Mauer des Nordfriedhofes belegener Landstück zur Aufstellung einer Hube zum Verkauf von zur Schmückung der Gräber auf dem Friedhofe zu verwendenden Kränzen und Blumen unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen für die Zeit vom 1. April 1889 bis dahin 1890 öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Reflectanten eingeladen werden.
Halle a. S., den 8. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Zur öffentlichen meistbietenden Vermietung folgender Räumlichkeiten in dem jetzt der Stadt Halle gehörenden Hause Rathhausgäßchen No. 18 als:

1. der zur Zeit von dem Privatmann Marx bewohnten, aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Corridor bestehenden parterre Wohnung im Vorderhause,
2. der von dem Lithographen Thiel bewohnt gewesenen, im Hinterhause parterre belegenen aus Stube, Kammer, Obenkammer, Latentverlag im Hausflur, Kohlenstall bestehenden Wohnung, welche auf künftige Kosten restaurirt werden wird,
3. des zur Zeit an den Kaufmann Lewin vermieteten Kellers vom 1. April d. J. ab fortlaufend gegen eine vierteljährliche Kündigung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen wird ein Termin auf

Montag den 21. Januar d. J. Vormittags 10 Uhr auf der Rathshaus im Waagegebäude anberaumt, wozu Reflectanten eingeladen werden.
Halle a. S., den 8. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Es wird die Verordnung der Königl. Regierung zu Merseburg vom 28. November 1835 hiermit in Erinnerung gebracht, nach welcher das Eis tiefer oder gefährlicher Gewässer, also namentlich auch der Saale nicht eher betreten werden darf, bevor nicht von der Kreispolizeibehörde die Tragbarkeit des Eises festgestellt und der Zeitpunkt von wo ab, sowie die Stelle, wo es betreten werden darf, bestimmt und öffentlich bekannt gemacht worden ist und daß Uebertretungen dieser Verordnung mit einer Geldstrafe bis zu 6 M. geahndet werden.
Halle, am 8. Januar 1889.

Die Polizei-Verwaltung.

- Erstlos wurden erstatteter Anzeige zufolge:
1. Am 3. d. M. von dem Neubau Schillerstraße Nr. 9: Ein Hundbeil mit einem Stern gezeichnet und ein Stechbrut.
 2. Am 4. d. M. aus dem Grundstücke II. Sambberg 11: Ein Portemonnaie mit 21 M. Inhalt.
 3. Am 31. vor. Mts. aus dem Grundstücke Weidenplan Nr. 1: Ein grauer Falsch mit breiter Krempe.
 4. Am 29. vor. Mts. in der Poppenstraße: Ein dunkelbraunes Jaquet, ein grünwollenes Kleid, eine graue Kindermütze, ein schwarzer Damenpalto, ein schwarzes und weißgestreiftes feines Tuch, ein Gummihandschuh mit dem Namen: „Frana Taog jun.“
 5. Am 4. d. M. aus dem Grundstücke Vestingstraße Nr. 12: Ein brauner Winterüberzieher mit weißem Futter.
 6. Am 3. d. M. aus dem Grundstücke Dyanderstraße Nr. 5: 60 Mark saures Geld.
 7. Am 3. d. M. aus dem Grundstücke Dyanderstraße 9: Ein goldener Stengelring mit Platte und den Buchstaben: „E. K.“ und ein goldener Ring mit Blauslein, darauf ein Stein erlosf einatradit.
 8. Am 4. d. M. aus dem Grundstücke Halberstädterstraße Nr. 3: Ein Speisekasten über 30 Mark.
 9. Am 5. ds. Mts. aus dem Grundstücke Friedrichstraße Nr. 4: Eine silberne Cylinderruhr mit dem Namen Paul Schröder.
 10. Anfangs Dezember d. J. aus dem Grundstücke II. Märterstraße 2: 3 1/2 Germer Karaffollen.
 11. Am 9. ds. Mts. in der Friedrichstraße: Ein Thermometer.
 12. Am 9. ds. Mts. aus dem Grundstücke Penzingerstraße Nr. 19: Eine goldene Damenremontur Nr. 18889 an einer Doubletete mit Qualze. Einmalige Berechnungen über der resp. die Edler, oder den Verbleib der a. hiesigen Sachen sind im Criminal-Commissariat anzufordern.
Halle a. S., den 10. Januar 1889.

Die Polizei-Verwaltung.

Stechbrief.

Gegen den unten beschriebenen Samenhändler **Karl Franz Julius Feidner** aus Dresden, zuletzt in Leipzig, geboren den 4. Mai 1856 in Dresden, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungsbefehl wegen Vergehens gegen §§ 210 a, 211 der Reichs-Konkurrenz-Ordnung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu **Stöbeben** abzuliefern. (M. II 27/88.)
Halle a. S., den 9. Januar 1889.

Königliche Staatsanwaltschaft.

Beschreibung: Alter: 32 Jahre; Größe: 1,70 m.; Statur: mittelwüchsig; Haare: blond; Stirn: gewölbt; Bart: dunkler Vollbart; Augen: braun; dunkel; Nagen: blau; Nase: gewöhnlich; Mund: gewöhnlich; Zähne: defect; Rinn: rund; Gesicht: rund; Gesichtsfarbe: gelund; Sprache: deutsch

Bekanntmachung.

Wegen Revision des verfallenen Pfandlagers wird die Einlösung und Erneuerung der im IV. Quartale 1887 verjehnt und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 82661 bis 93720 tragen und deren zugehörige Pfandcheine in braunen Druck ausgestellt sind, **von Montag den 14. bis Donnerstag den 17. d. Mts. ausgelegt**

alsdann aber wieder aufgenommen und bis zu der Donnerstag den 14. Februar ds. J. beginnenden Auktion der verfallenen Pfänder fortgesetzt.
Halle a. S., den 11. Januar 1889.
Das Rathaus der Stadt Halle.

Polizei-Verordnung, betreffend den öffentlichen Verkehr von schulpflichtigen Kindern.

Auf Grund des § 76 der Provinzialordnung vom 29. Juni 1875 verordnet ich unter Zustimmung des Provinzialrats in Gemäßheit der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 für den Umfang der ganzen Provinz was folgt:

§ 1.
Schulpflichtige Kinder dürfen auf Straßen, öffentlichen Plätzen und in öffentlichen Lokalen (Gast- und Schankwirtschaften, Restaurationen, Konditorien, Theaterlokale, Schauwägen etc.) keinerlei Art Musik aufführen, Schaukellungen, theatralische Vorstellungen, Vortritte oder sonstige Lustbarkeiten darbieten oder von Anderen zur Mitwirkung von dergleichen Lustbarkeiten und Aufführungen verwendet werden. Sofern ein höheres Interesse der Kunst oder Wissenschaft dabei obwaltet, kann die Kreispolizeibehörde (das heißt der Amtsvorsteher bezw. städtische Polizeiverwalter) eine Ausnahme gestatten.

§ 2.
Schulpflichtige Kinder dürfen im Umherziehen in öffentlichen Lokalen (Gast- und Schankwirtschaften, Restaurationen, Konditorien etc.) keinerlei Waaren selbst oder verkaufen; dagegen ist es den Besitzern von dergleichen Lokalen nicht verweigert, in ihren Lokalen ihre eigenen Kinder außerhalb der Schulzeit zur Mitwirkung beim Verkauf von Waaren zu verwenden.

Auf den Straßen und öffentlichen Plätzen darf der Verkauf von solchen Naturprodukten und Waaren, bei welchen diese Art des Vertriebens hergebracht ist (Beeren, Beizen etc.) auch durch schulpflichtige Kinder außerhalb der Schulstunden bewirkt werden. Den Kreispolizeibehörden bleibt es jedoch unbenommen, den letztgenannten Verkehr gänzlich zu untersagen.

§ 3.
In öffentlichen Lokalen dürfen zu Leistungen von Diensten, wie z. B. Regellaufen, auch solche Kinder verwendet werden, welche nicht Angehörige der Besitzer der betreffenden Lokale sind, jedoch nur außerhalb der Schulzeit und spätestens bis 10 Uhr Abends.

§ 4.
Schulpflichtige Kinder dürfen zu öffentlichen Tanzlustbarkeiten nur in Begleitung ihrer Eltern, Vormünder oder Pfleger und nur in solchen Fällen zugelassen werden, wo die Lustbarkeit im Freien stattfindet. Bei besonderer Veranlassung kann die Kreispolizeibehörde eine Ausnahme von dieser Vorschrift gestatten.

§ 5.
In schulpflichtigen Kindern darf in öffentlichen Lokalen (Gast- und Schankwirtschaften, Restaurationen, Konditorien etc.) Tanzen nicht nur dann ertheilt werden, wenn das gewählte Lokal zu diesem Zwecke nach Maßgabe der in dem Hause betriebenen Wirtschaft von der Kreispolizeibehörde als geeignet erachtet wird und der Tanzunterricht in solchen Räumen erfolgt, zu denen außer den Schülern nur diejenigen Personen, welchen ein Aufsichtsbrecht über die Schüler zusteht (Eltern, Vormünder, Pfleger, Pensionär etc.) nebst ihren Angehörigen der Zutritt gestattet ist. Auch darf solches Tanzen in öffentlichen Lokalen über 10 Uhr Abends nicht ausgeübt werden.

§ 6.
In Kinder, welche zur Confirmation vorbereitet werden, darf während der Vorbereitungszeit im letzten Jahre Tanzunterricht in öffentlichen Lokalen überhaupt nicht ertheilt werden.

§ 7.
Die Kreispolizeibehörde ist befugt, bei Ertheilung der für öffentliche Aufführungen und Schaukellungen aller Art nachzuweisenden Erlaubnis den Besuch von schulpflichtigen Kindern nach Maßgabe der Provinzial-Polizeiordnung vom 6. April d. J. (Amtsblatt der Igl. Regierung Seite 20 Seite 135) zu verbieten.

§ 8.
Inhaber von öffentlichen Lokalen (Gast- und Schankwirtschaften, Restaurationen, Konditorien etc.) dürfen schulpflichtigen Kindern den Zutritt und den Aufenthalt in ihren Lokalen nicht gestatten und denselben keinerlei geistige Getränke mit Einschluß des Bieres zum eigenen unmittelbaren Konsum verabfolgen, es sei denn, daß die Kinder sich in der Begleitung und unter der Aufsicht ihrer Eltern, Pfleger oder anderer Personen befinden, denen ein Aufsichtsbrecht über die Kinder zusteht (§ 5).

Unterschieden schulpflichtige Kinder ohne solche Aufsicht und Begleitung schulpflichtigen einen Ausflug oder eine Reise, so dürfen ihnen entsprechende Getränke mit Ausschluß des Branntweins jeder Art in mäßigen Quantitäten dargereicht werden.

Den Kreis-Polizeibehörden bleibt es unbenommen, in Ansehung der herannahenden Schüler öffentlicher Anstalten, als Gymnasien, Progymnasien, Real- und Gemeindevorschulen, Seminarien, Präparanden-Anstalten, weitergehende Verbotbestimmungen zu erlassen.

§ 9.
Jede Zuwiderhandlung gegen eine der vorstehenden Vorschriften wird, — unbeschadet der gesetzlichen zulässigen Zwangsmaßnahmen, — mit Geldstrafe bis zu 30 M. geahndet, an deren Stelle im Unvermögen desselben verhältnismäßige Haft tritt. In diese Strafe verfallen auch die Inhaber der öffentlichen Lokale, welche in ihren Räumen den verbotswidrigen Verkehr schulpflichtiger Kinder (§ 8) dulden oder dieselben dazu anhalten, die Unternehmer oder Veranstalter der vorerwähnten Lustbarkeiten dieser Art bezw. des Tanzunterrichts (§§ 4—6), diejenigen, welche sonstige die Kinder zu dem verbotswidrigen Verkehr veranlassen und endlich die Eltern, Pfleger oder sonstigen Aufsichtspersonen, welche die Kinder zu solchem Verkehr anhalten oder beschließen trotz Kenntniss daben. Auch haben die Inhaber der öffentlichen Lokale die Concessionseizziehung zu gewärtigen.

§ 10.
Mit dem Inkrafttreten dieser Polizeiverordnung treten die bezüglichen Verordnungen, Kreis- und Kreispolizeiverordnungen, insbesondere die Polizeiverordnungen der königlichen Regierungen:

- a) zu Merseburg vom 12. Januar 1870 (Amtsblatt der dortigen Regierung S. 29), vom 5. August 1872 (Amtsblatt S. 213) und vom 23. August 1876 (Amtsblatt S. 228),
- b) zu Erfurt vom 2. März 1828 (Amtsblatt der dortigen Regierung S. 55),

außer Wirksamkeit.
Magdeburg, den 17. Dezember 1880.
Der Ober-Präsident der Provinz Sachsen,
(93.) v. Patow.

Grösste Auswahl
TRAUER-HÜTE
von 3—30 Mk.
Rud. Sachs & Co.
Hoflieferanten,
Halle a. S., er. Ulrichstr. 55.

Das vorzüglichste
Brotmehl
aus reinem Roggen ohne Zusatz von geringem Weizenmehl liefert in jeder Menge zu billigen Preisen die Dampfmaschinenmühle Langestrass 8.

Alten und jungen Männern wird das neben in neuer veränderter Auflage erschienene Schrift des Med. Rath Dr. Müller über das
geschlechtliche System
sowie dessen medicale Stellung zur Behandlung dringend empfohlen.
Preis incl. Zustellung unter Covr. 1 Mk.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Neue und gebrauchte Möbel
kauft und verkauft Trüdel 7.

Jagdverpachtung.
Die Jagdunnen der Feldmark Mätzsch soll Donnerstag den 17. Januar c. Nachmittags um 2 1/2 Uhr im Meyer'schen Gasthaus zu Mätzsch unter den, vor dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen, auf die sechs Jahre vom 1. Februar 1889 bis 31. Januar 1895 anderweitig verpachtet werden. Jagdglückhaber werden dazu hiermit eingeladen.
Mätzsch im Januar 1889.
Der Gemeindevorstand.

Deutscher Kriegerbund (Corporation)
Nordostthür. Bezirk Halle Saale.
Sonntag den 13. Jan. 1889
Nachm. 3 Uhr
Vorstands-Sitzung
4 Uhr Versammlung der Statistalonne im „Hofenthal“.
Julius Läderitz,
Vorsitzender.

Herrl. Dank.
Die Collette für meinen Kinder-gottesdienst am 2. Weihnachtstages tag hat 35 Mark 70 Pf. ergeben, diejenige für arme Baiern am heiligen Abend 55 Mk. und die letzte am Abend des Epiphaniastages 93 Mark 10 Pf.
Halle a. S., den 10. Jan. 1889.
Richter, Diakon.

Dringende Bitte.
Eine hochbetagte, sehr lebende und von harten Schickalen schwer heimgesuchte Wittve bietet obgenannte Menschen um eine kleine Unterstützung. Möchten dieselben doch gütigst Ansehen um „Vertrauen“ bis zum 16. d. M. in der Exped. die. Blattes niederlegen.

Die Volkstüche
befindet sich **Stromswarte 16**. Das Leben von Martin für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionzahl stets vorräthig sein wird.
Anweisungen auf ganze Portionen à 25 Pf., auf halbe à 13 Pf., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs**, große Ulrichstraße 24, zu haben.
Die Verwaltung d. Volkstüche